

	1997 - 1998	<b>Einführung, Modell</b>
		Arbeitsergebnisse
	1998 - 2001	<b>Einführung, Modell</b>
		Arbeitsergebnisse

## Sokrates 1997/98 - Einführung, Modell

**Thema: Mödlareuth – ein geteiltes Dorf.**

**Topic: Mödlareuth – a divided village.**

**Der Fall der Mauer und seine Auswirkung auf Mensch und Natur**

**The fall of the Wall and its effect on people and nature**

☛ [Was ist SOKRATES?](#)

☛ [SOKRATES. COMENIUS - Aktion 1 am Lessing-Gymnasium Plauen](#)

☛ [Einleitung](#)

☛ [Introduction](#)

☛ [Modell](#)

☛ [Model](#)

☛ [Arbeitsergebnisse - Working results](#) (nächste Seite)

## Was ist SOKRATES?

SOKRATES ist das Aktionsprogramm der Europäischen Gemeinschaft für die Zusammenarbeit im Bildungsbereich. Es wurde am 14.März 1995 für einen Zeitraum bis Ende 1999 angenommen. Grundlage des Programms sind die Artikel 126 und 127 des Vertrags von Maastricht.

### Welche Ziele verfolgt SOKRATES?

Artikel 126 sieht vor, daß die Gemeinschaft durch verschiedene Aktionen, die in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten durchzuführen sind, "zur Entwicklung einer qualitativ hochwertigen Bildung beiträgt". Zu diesen Maßnahmen zählen die Entwicklung einer "europäischen Dimension" im Bildungswesen, die Förderung des Fremdsprachenunterrichts, die Förderung der Mobilität von Lernenden und Lehrenden, eine verbesserte Anerkennung von Studienaufenthalten im Ausland, eine verstärkte Zusammenarbeit im Bereich der Fernlehre sowie die Ausweitung des Informations- und Erfahrungsaustauschs über die Bildungssysteme in der Europäischen Union.

### Für welche Staaten gilt SOKRATES?

SOKRATES betrifft die 15 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Österreich, Portugal, Schweden, Spanien) sowie weitere europäische Staaten wie Island, Liechtenstein, Malta, Norwegen, Zypern u.a. Seit dem 1. November 1997 sind insgesamt 25 Staaten aus Europa Teilnehmer bei SOKRATES.

## Welche Aktivitäten fördert SOKRATES?

Das SOKRATES-Aktionsprogramm unterstützt Aktivitäten in sieben Aktionsbereichen:

- Hochschulbildung (ERASMUS)
- Schulbildung (COMENIUS)
- Förderung des Fremdspracherwerbs (LINGUA)
- Offener Unterricht und Fernlehre
- Erwachsenenbildung
- Informations- und Erfahrungsaustausch über Bildungssysteme und Bildungspolitik
- Ergänzende Maßnahmen

## Wer leitet SOKRATES in jedem der Teilnehmerstaaten?

Für das SOKRATES-Aktionsprogramm sind in den Teilnehmerstaaten spezielle Nationale Agenturen eingerichtet, die bei bestimmten Aktionen für die Projektauswahl und die Verteilung der Studentemobilitätsstipendien zuständig sind und die damit verbundenen Aufgaben zur Begleitung und Bewirtschaftung wahrnehmen. Zusätzlich übernehmen die Nationalen Agenturen wichtige Aufgaben bei der Informationsverbreitung, helfen beim Finden von geeigneten Projektpartnern, geben Orientierungshilfen und Rat und berichten über den Programmablauf. Dabei stellen sie sicher, daß das Programm in Übereinstimmung und Ergänzung mit anderen Programmen und Aktionen der Gemeinschaft durchgeführt wird und es andere Programme und Initiativen, die auf nationaler Ebene durchgeführt werden, ergänzt.

[zum Seitenanfang](#)

### COMENIUS - Aktion 1

#### Was ist das?

Ziel des COMENIUS-Bereichs im Rahmen von SOKRATES ist es, die Zusammenarbeit auf allen Ebenen der Schulbildung (Vorschul-, Grundschul- und Sekundarbereich) zu fördern. In diesem Sinne werden folgende Vorhaben unterstützt:

- Europäische Bildungsprojekte im Rahmen multilateraler Partnerschaften
- Aktivitäten im Bereich der interkulturellen Erziehung
- transnationale berufsbegleitende Fortbildung für Lehrer und andere pädagogische Fachkräfte

#### Die COMENIUS - Aktion 1 verfolgt speziell die nachstehenden Ziele:

- Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Schulen
- Förderung der Kontakte zwischen Schülern aus verschiedenen Staaten
- stärkere Einbringung der europäischen Dimension in der Schulbildung der Schüler
- Stärkung der Mobilität von Lehrkräften an Schulen

- Verbesserung der Kenntnisse über die Kulturen und Sprachen der europäischen Staaten

Zu diesem Zweck werden Schulpartnerschaften unterstützt, um die Entwicklung Europäischer Bildungsprojekte zu ermöglichen.

[zurück](#)

[zum Seitenanfang](#)

## SOKRATES. COMENIUS - Aktion 1 am Lessing-Gymnasium Plauen

### Wie lautet das zentrale Projektthema?

- A SCUOLA NEL TERRITORIO (Schulbesuch in einem Territorium)

### Welche Themenbereiche werden untersucht?

- Kulturelles Erbe
- Umwelt und Ökologie

### Welche Schulen arbeiten bei diesem Projekt zusammen?

- **Liceo Scientifico Statale "G.Falcone & P.Borsellino"** (koordinierende Schule) Arese / Milano - Italien
- **Liceo Scientifico "E.Majorana"** (Junior-Partner) Rho - Italien
- **Martin Koch Gymnasiet** (ausländischer Partner) Hedemora - Schweden
- **Lessing-Gymnasium** (ausländischer Partner) Plauen - Deutschland



### Seit wann läuft dieses Projekt?

Seit Beginn des Schuljahres 1995/96 wird an dem Projekt gearbeitet. Auf Grund der auf drei Jahre beschränkten Laufzeit wird dieses Projekt zum Ende des Schuljahres 1997/98 offiziell abgeschlossen.

## Wie kam es zur Mitarbeit unserer Schule an diesem Projekt?

Bedingt durch den Rückzug eines seiner beiden ausländischen Partner zum Ende des Schuljahres 1996/97 mußte sich die koordinierende Schule (Arese/Milano) zwangsläufig nach einem neuen Partner umsehen, um das Projekt weiterführen zu können. Ende Mai 1997 gab es den ersten Kontakt zu unserer Schule, und im Oktober 1997 beantragten wir die Beteiligung als Partnerschule.

## Welche Aktivitäten sind für das letzte Projektjahr geplant?

- ergänzende Arbeiten an den jeweiligen Projektthemen seitens der Schulen aus Italien und Schweden
- koordinierender Besuch einer schwedischen Delegation in Arese (Ende September 1997)
- Arbeit an einem selbstgewählten Projektthema seitens unserer Schule
- koordinierender Besuch einer italienischen Delegation in Plauen (Ende Februar 1998)
- Eröffnung von Internet-Seiten (mit Einrichtung von Hypertexten) zur Vorstellung des Projekts
- Publikation der Arbeitsergebnisse, Abschlußbeurteilung und Ergebnisprüfung (Juni 1998)

## Welche Lehrer und Schüler arbeiten am Projekt?

**Projektkoordinator:** Dirk Hellwig (Fachlehrer f. Englisch u. Russisch)

**Lehrer:** Iris Eckert (Fachlehrerin f. Biologie u. Chemie)  
Steffi Weiß (Fachlehrerin f. Geschichte u. Gesellschaftskunde)  
Bernd Möckel (Fachlehrer f. Geographie u. Sport)

**Schüler** (8n1)  
Melinda Bittner, Antje Dietzold, Benjamin Fischer, Christian Heinz, Robert Reißner, Sebastian Walther

(9n1)  
Christiane Deschner, Brita Dörr, Annika Gushurst, Susann Güth, Kristin Müller, Sandra Ostermeier, Sandy Reinicke, Janette Rohland, Silvia Zündorff



[zum Seitenanfang](#)

## Einleitung

Ende Mai 1997 erhielten wir zu unserer Überraschung eine e-Mail von einem italienischen Lyzeum aus Arese bei Mailand. Darin fragte man uns, ob wir Interesse an einer Zusammenarbeit mit ihnen, einem Junior-Partner aus Rho, ebenfalls bei Mailand, sowie einem Gymnasium im schwedischen Hedemora hätten. Man sei auf der Suche nach einem neuen Partner für ein SOKRATES-Projekt. Wenige Tage später erhielten wir eine e-Mail aus Hedemora mit ähnlichem Inhalt. Zwar war die Freude bei uns groß, auf diesem Weg europaweite Kontakte knüpfen zu können. Allerdings hatten wir auch ein wenig Skepsis und Bedenken, was da wohl auf uns zukommen würde, hatten wir doch in Sachen SOKRATES keinerlei Erfahrung. Somit war für uns der nächste Schritt, genauere Informationen über Wesen und Inhalte von diesem Programm einzuholen, um zu sehen, welche Möglichkeiten wir hatten, zu einem solchen Projekt effektiv beizutragen. Dabei verlangte die Kürze der Zeit ein schnelles, rationales und doch konstruktives Arbeiten, denn das besagte Projekt würde nur noch bis Juli 1998 fortgeführt und dann beendet werden. Für die Wahl unseres Themas ließ man uns freie Hand, jedoch sollte es den übergeordneten Thematiken Umwelt bzw. Kultur entsprechen. Schließlich entschieden sich die 15 Schülerinnen und Schüler, die bei diesem Projekt mitarbeiten würden, für das interessante Thema:

### **Mödlareuth – ein geteiltes Dorf. Der Fall der Mauer und seine Auswirkung auf Mensch und Natur**

Gemeinsam stellten wir ein Modell, also einen 'Fahrplan' auf, um all das festzuhalten, was wir im Laufe der noch verbleibenden Zeit erarbeiten wollten. Dabei waren wir darauf bedacht, unsere Untersuchungen in zweierlei Hinsicht, historisch-politisch und biologisch, durchzuführen. Dies versprach sowohl ein vielfältiges als auch für alle gewinnbringendes Arbeiten. Besonders glücklich konnten wir darüber sein, dass das Deutsch-Deutsche Museum von Mödlareuth unserem Ansinnen sehr zugetan war und uns jedwede Unterstützung zukommen ließ. Dies erleichterte unser Projekt um ein Vielfaches. Womit wir uns im Einzelnen beschäftigten und zu welchen Ergebnissen wir dabei gekommen sind, das verraten die weiteren Seiten. Also, hereingeschaut und herausgefunden! Viel Spaß beim Lesen. Es lohnt sich!

[zum Seitenanfang](#)

## Introduction

To our surprise, we received an e-mail by the end of May 1997 from an Italian lycée from Arese near Milan. We were asked hereby if we were interested in a co-operation with them, with a junior partner from Rho, also near Milan, and with a grammar school in Swedish Hedemora. They said they were seeking for a new partner for a SOKRATES project. A few days later we got an e-mail from Hedemora with similar content. We liked the idea of making Europe-wide contacts very much. However, we were also somewhat sceptical and afraid of what we would be confronted with as we did not have any experiences on SOKRATES at all. Consequently, our next step was to get some information about the being and content of this programme to find out about what was possible for us to make an effective contribution to such a project. Even the fact that this project would be running only until July 1998 and then finished off demanded a fast, rational but constructive processing from us. We were given a free hand to choose our particular topic. Anyway, it was supposed to match the central themes that were environment and culture. At last, the 15 pupils who were going to take part in it decided upon the interesting topic:

### **Mödlareuth – a divided village. The fall of the Wall and its effect on people and nature**

Jointly, we built a Model, a ´timetable´ so to say, in order to take down everything we intended to work out in the course of the time left. Here it was our intention to make our investigations in two respects, historically-politically and environmentally. This would promise both a manifold and profitable processing for all of us. It has to be pointed out that the ´Deutsch- Deutsches Museum´ of Mödlareuth liked our idea very much and gave us whatever support or help we needed, which we were very happy about. Thus, making our project became much easier. What we dealt with in particular, and what results we have come to – well, the next pages will tell you. So, "come in and find out!" Read and have fun. It is worthwhile, indeed!

[back to page top](#)

## Modell für eine Projektarbeit des Lessing-Gymnasiums Plauen

<b>Thema:</b>	Mödlareuth - ein geteiltes Dorf. Der Fall der Mauer und seine Auswirkung auf Mensch und Natur
<b>Ziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Untersuchung verschiedener Aspekte in einem Grenzabschnitt und deren Zusammenhänge</li> <li>○ Erstellung einer Projektarbeit für SOKRATES und für eine Ausstellung zum Schulfest "70 Jahre Lessing-Gymnasium Plauen" im Sommer 1998 (z.B. Erarbeitung einer Fotodokumentation oder eines Videos, Inhalt: Historisch markante Gebäude / Grenzschutzanlagen / Landschaftsaufnahmen)</li> </ul>
<b>Aspekte:</b>	<p><b>1. historisch / politisch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Die Tage des Mauerfalls in Mödlareuth</li> <li>○ Interview mit Zeitzeugen:             <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wie verlief der Mauerfall?</li> <li>2. Welche persönlichen Erlebnisse gab es dabei?</li> <li>3. Was waren die markantesten Veränderungen, die der Mauerfall bewirkte?</li> </ol> </li> <li>○ Erstellung eines Dokumentationsberichtes in Wort und Bild</li> <li>○ Übertragung ins Englische / Seitengestaltung im Internet</li> </ul> <p><b>2. landschaftlich</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Untersuchung der Landschaftsentwicklung in einem kleinen Grenzabschnitt:             <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Studie zur vorhandenen Tier- und Pflanzenwelt</li> </ol> </li> </ul>

	<p>2. Ermittlung der Umweltbelastung / Welche Auswirkung hat der Besucherverkehr auf die Natur im Grenzabschnitt?)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Organisation einer Naturbegehung</li> <li>○ Erstellung eines Dokumentationsberichtes in Wort und Bild</li> <li>○ Übertragung ins Englische / Seitengestaltung im Internet</li> </ul>
<b>Arbeitsweise:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Projektarbeit der Schüler in 2 Gruppen unter Anleitung von Lehrern</li> <li>○ Fahrten nach Mödlareuth zur Arbeit vor Ort</li> <li>○ Fahrten nach Mödlareuth während der Arbeitstreffen mit den italienischen und schwedischen Projektpartnern</li> <li>○ Besuch der Museumsleitung</li> <li>○ Einladung eines Vertreters der Museumsleitung zum Schulfest</li> <li>○ Videovorführung zum Thema 'Mauerfall' zum Schulfest</li> </ul>

[zum Seitenanfang](#)

## Model of a project of the Lessing-Gymnasium Plauen

<b>topic:</b>	Mödlareuth - a divided village. The fall of the Wall and its effect on people and nature
<b>aims:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ investigation of several aspects of a border zone and their correlations</li> <li>○ working out of a project for SOKRATES and for an exhibition at the school festival "70th anniversary of the Lessing-Gymnasium Plauen" in summer 1998 (e.g. preparation of a photographic documentation or a video, contents: historically striking buildings / border safeguard installations / landscape records)</li> </ul>
<b>aspects:</b>	<p><b>1. historical / political</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ the days of the fall of the Wall in Mödlareuth</li> <li>○ interview with contemporary witnesses:             <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Which course did the fall of the Wall take?</li> <li>2. Which personal experiences did the witnesses make?</li> <li>3. Which were the most striking changes caused by the fall of the Wall?</li> </ol> </li> <li>○ working out of a documentation in words and pictures</li> <li>○ translation into English / arrangement of pages in the Internet</li> </ul> <p><b>2. environmental</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ investigation of the development of the countryside in a small sector of the border zone:             <ol style="list-style-type: none"> <li>1. study of the existing flora and animal kingdom</li> <li>2. inquiry about the pollution of the environment / Which effect does the stream of visitors have on the nature of this sector of the border zone?</li> </ol> </li> <li>○ arrangement of a guided tour of the countryside; talk with a conservationist</li> <li>○ working out of a documentation in words and pictures</li> <li>○ translation into English / arrangement of pages in the Internet</li> </ul>
<b>working method:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ project work of the students in 2 groups under the guidance of teachers</li> <li>○ trips to Mödlareuth to work on-site</li> <li>○ trips to Mödlareuth during the working meetings with the Italian and Swedish project partners</li> <li>○ visit to the museum management</li> <li>○ invitation of a representative of the museum management to the school festival</li> <li>○ video presentation on the 'fall of the Wall' at the school festival</li> </ul>

[back to page top](#)

